

Verordnung über die Besoldungen der Schülerinnen und Schüler der Schulen für Krankenpflege Olten

RRB vom 2. Juli 1991

Der Regierungsrat des Kantons Solothurn
gestützt auf § 13 Absatz 2 des Gesetzes über das Staatspersonal vom
23. November 1941¹⁾

beschliesst:

I.

§ 1. 1. Grundbesoldungen

a) Schule für praktische Krankenpflege

Die Besoldungen der Schülerinnen und Schüler der Schule für praktische Krankenpflege (PKP) werden wie folgt festgesetzt:

a) Schülerinnen und Schüler des Vollzeit-Lehrganges bis und mit 30 Jahren:

1. Lehrjahr	968 Franken pro Monat
3. Semester	1066 Franken pro Monat
4. Semester	1213 Franken pro Monat

Schülerinnen und Schüler über 30 Jahre:

1. Lehrjahr	2434 Franken pro Monat
2. Lehrjahr	2472 Franken pro Monat

b) Schülerinnen und Schüler des Teilzeit-Lehrganges, bis zu 30 Jahren, mit Unterstützungspflichten

24 und 25 Jahre:

1. Lehrjahr	2007 Franken pro Monat
2. Lehrjahr	2118 Franken pro Monat

26 und 27 Jahre:

1. Lehrjahr	2118 Franken pro Monat
2. Lehrjahr	2230 Franken pro Monat

28 und 29 Jahre:

1. Lehrjahr	2230 Franken pro Monat
2. Lehrjahr	2342 Franken pro Monat

30 Jahre:

1. Lehrjahr	2342 Franken pro Monat
-------------	------------------------

¹⁾ BGS 126.1.

2. Lehrjahr	2434 Franken pro Monat
31 Jahre und älter:	
1. Lehrjahr	2434 Franken pro Monat
2. Lehrjahr	2472 Franken pro Monat

§ 2. *b) Kinderpflegerinnenschule*

Die Besoldungen der Schülerinnen und Schüler der Kinderpflegerinnenschule werden wie folgt festgesetzt:

1. Semester	836 Franken pro Monat
2. Semester	923 Franken pro Monat
3. Semester	1008 Franken pro Monat
4. Semester	1137 Franken pro Monat

§ 3. *2. Dreizehnter Monatslohn*

Zusätzlich zu den Grundbesoldungen nach §§ 1 und 2 wird ein dreizehnter Monatslohn ausgerichtet. Der Anspruch richtet sich nach § 11 ff. der Verordnung über die Besoldungen des Staatspersonals und der Lehrkräfte an den Kantons-, Berufs- und Volksschulen vom 24. Juni 1986¹⁾.

§ 4. *3. Teuerungszulagen*

Auf den Grundbesoldungen werden Teuerungszulagen ausgerichtet. Der Anspruch richtet sich nach § 14 ff. der Verordnung über die Besoldungen des Staatspersonals und der Lehrkräfte an den Kantons-, Berufs- und Volksschulen vom 24. Juni 1986²⁾.

II.

§ 5. *Schlussbestimmungen*

¹⁾ Diese Verordnung tritt am 1. Juli 1991 in Kraft. Die Verordnung über die Besoldungen der Kinderpflegerinnenschule vom 17. November 1987³⁾ wird aufgehoben.

²⁾ Vorbehalten bleibt das Einspruchsrecht des Kantonsrates.

Die Einspruchsfrist ist am 19. September 1991 unbenutzt abgelaufen

Publiziert im Amtsblatt vom 26. September 1991

¹⁾ BGS 126.511.1.

²⁾ BGS 126.511.1.

³⁾ GS 90, 676.